

[924.] Zurück erbitte alle remissionsfähigen
Erpl. von:
Fischer, Lehrgang. 11. Aufl.
da die 12. im Erscheinen begriffen.
Th. Moritz' Verlag in Glauchau.

**Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen
u. s. w.**

Angebotene Stellen.

[925.] Für eine größere norddeutsche Sortiments-
handlung suche ich einen tüchtigen Gehilfen, der
eine gute Hand schreibt, und zuverlässig und sicher
arbeitet. Gehalt pro anno 350 Gulden, nebst
freier Station und Kost im Hause des Prinzipals,
während für das zweite Jahr 400 Gulden Jahres-
gehalt in Aussicht gestellt werden. Einsendung der
Photographie ist erwünscht, der Eintritt könnte
sofort stattfinden.

In demselben Geschäft ist auch eine Lehrlings-
stelle offen. Anträge befördert unter der Chiffre
E. W. # 5. die Exped. d. Bl.

[926.] Buchhalter gesucht. — Zur Fortführung
und theilweisen Reorganisation der doppelten
Buchhaltung in einem bedeutenden Verlagsges-
chäfte wird ein tüchtiger Buchhalter gesucht. Be-
dingungen sind: Zuverlässigkeit des Charakters
und genaue Kenntniß der Grundsätze der doppelten
Buchhaltung; daneben ist Bekanntschaft mit dem
Verlagsbuchhandel und den technischen Nebenzweigen
desselben sehr wünschenswert.

Bewerber um die Stelle werden gebeten, sich
an Herrn Albert Rottner in dem Hause F. A.
Brockhaus in Leipzig zu wenden.

[927.] Für meine Sortimentsbuchhandlung suche
ich zum baldigsten Antritt einen thätigen, ge-
wandten Gehilfen. Offerten erbitte mit directer
Post.

Gleiwitz.

M. Faerber.

[928.] Wir suchen zu sofortigem oder doch baldi-
gem Eintritt einen tüchtigen Herrn Gehilfen.
Zuverlässigkeit in der Buchführung wird von
uns für diesen Posten besonders gewünscht.

Krüll'sche Buchh. in Zugosstadt.

[929.] In einer schlesischen Provinzialstadt
wird zu sofortigem Antritt ein junger, im
Verkehr mit dem Publicum routinirter Ge-
hilfe gesucht, der bei angenehmem Aeusseren
eine flotte Handschrift besitzt.

Gef. Offerten nebst Zeugnissen und Pho-
tographie wird Herr G. Brauns in Leipzig
entgegenzunehmen die Güte haben.

[930.] Für meine Buchhandlung suche ich zu
baldigstem Eintritt einen erfahrenen Sortiments-
gehilfen. Gef. Meldungen mit etwaigen Referenzen
und Copie der Zeugnisse erwarte direct per Post.
Hamburg. **G. W. Niemeyer.**

[931.] Für ein sehr lebhaftes größeres Sorti-
mentsgeschäft suche ich zu möglichst baldigem An-
tritte einen tüchtigen ersten Gehilfen unter
günstigen Gehaltsbedingungen. Herren, welche sich
bereits in solchen Stellungen erprobt, ersuche ich,
sich unter Darlegung ihrer seitherigen Wirksamkeit
an mich zu wenden.

Leipzig, 10. Januar 1871.

Hermann Fries.

Gesuchte Stellen.

[932.] Ein am Wiener Plage thätiger Gehilfe,
der in seinem Fache erfahren und auch Kenntnisse
im Druckereiwesen besitzt, sucht dauernde Stellung
in einem dortigen Verlagsgeschäft. Gef. Offerten
unter B. # 4. befördert die Exped. d. Bl.

[933.] Ein junger Buchhandlungsgehilfe, der
das Abiturienten-Examen gemacht hat und recht
gute Empfehlungen besitzt, sucht, da er in Folge
schwerer Krankheit ein Jahr außer buchhändleri-
scher Wirksamkeit war, um sich mit seinem Berufe
neu vertraut zu machen, Stellung als Volontär
in einem Sortiment oder Verlag Nord- oder
Süd-Deutschlands.

Gütige Offerten wollen die Herren Prinzipale
der Exped. d. Bl. unter A. B. 71. gefälligst über-
mitteln.

[934.] Ein jüngerer, auch im Schreibmaterialien-
fache nicht unbekannter Gehilfe sucht unter be-
scheidenen Ansprüchen Stelle in einer Buchhand-
lung, am liebsten der Rheinprovinz. Offerten
unter E. R. # 21. befördert die Exped. d. Bl.

[935.] Ein junger Mann, der an selbständiges
Arbeiten gewöhnt, das letzte Jahr eine Buch- u.
Musikalien-Handlung errichtet und selbständig ge-
leitet hat, sucht für Ostern d. J. oder früher eine
angemessene Stellung in einer größeren Buch- oder
Musikalien-Handlung.

Derjelbe besitzt gute Zeugnisse, gründliche
Kenntniß des Buch- u. Musikalienhandels, eine
gefällige Handschrift und angenehmes Aeußere.
Auch steht ihm Gewandtheit im Verkehr mit dem
Publicum und Fertigkeit im Clavierpiel zur
Seite. Gef. Offerten befördert Herr F. A. Brock-
haus in Leipzig unter Chiffre A. S. # 10.

[936.] Ein dem Buchhandel 16 Jahre angehö-
render Mann, fleißiger Arbeiter, mit allen in
unserer Branche vorkommenden Arbeiten genau
bekannt, der von seinem jetzigen Chef gut em-
pfohlen wird, sucht per 1. Februar oder März
eine entsprechende Stellung, möglichst in einem
Verlagsgeschäfte. Gef. Offerten werden sub H. R.
5. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[937.] Für einen sehr gut empfohlenen katholischen
Gehilfen (militärfrei), der seit 7 Jahren in einer
größeren Sortiments- und Verlagshand-
lung Westphalens beschäftigt war und mit
den verschiedenen Arbeiten des Buchhandels
und der verwandten Zweige gründlich be-
kannt ist, wird gleich oder bis Ostern eine pas-
sende Stelle gesucht.

Gef. Offerten unter dem Buchstaben F. be-
sorgt die Exped. d. Bl.

Vermischte Anzeigen.

[938.] So lange der Krieg dauert, liefere ich
alle Blätter der Reyman'schen Karte sowie alle
andern auf den Krieg Bezug habenden Karten
nur in alte (1870r) Rechnung.

Glogau, den 23. December 1870.

Carl Flemming.

Amerikanisches Sortiment

[939.] Liefere ich regelmäßig jede Woche
franco Leipzig.
New-York.

E. Steiger.

[940.] Die Herren Verleger erlauben wir
uns auf die

Deutsche Zeitung

(Auflage 2500 laut Steuerquittung)

aufmerksam zu machen, welche sich in der kurzen
Zeit ihres Erscheinens Freunde in allen Kreisen
der Gesellschaft und die ungetheilte Anerkennung
der Presse erworben hat!

Die „Deutsche Zeitung“, den besten eng-
lischen und amerikanischen Reviews nachgebildet,
ist augenblicklich in ihrer Anlage ein Unicum in
der deutschen Presse, denn keine andere Wochen-
schrift folgt den Ereignissen so unmittelbar und
umfaßt ein gleich großes Gebiet. Sie vertritt
die Gebiete:

Politik, Staatswissenschaften, Krieg- und
Heerwesen, Landwirthschaft und Industrie,
Börse und Verkehr, Kunst, Theater und
Literatur, Feuilleton,

und es werden Inserate über neu erschienene
Werke aus diesen Gebieten stets Erfolg haben.

Wir berechnen die Petitzelle mit nur 3 S^h
und gewähren 20 %. Vierteljährliche Abrechnung.
Belege sofort und direct franco.

Recensions-Exemplare der wichtigeren Er-
scheinungen sind erwünscht.

Hochachtungsvoll

Berlin, Plan-Ufer 15.

Expedition der „Militärischen Blätter“.

Clichés-Offerte.

[941.] Wir erlauben uns die ergebene Mittheilung
zu machen, daß wir von den folgenden Bildern,
welche in dem in unserem Verlage erscheinenden
Werke „Der deutsch-französische Krieg“ enthalten
sind, Clichés in Kupfer abgeben:

Leopold v. Hohenzollern. — Ollivier. — Mac
Mahon. — Leboeuf. — v. Grammont. — Bazaine.
— Frossard. — Trochu. — Prinz Adalbert v.
Preußen. — General v. Moltke. — v. Fran-
sch. — v. Bittensfeld. — Eisernes Kreuz. —
Plan der Schlacht bei Wörth. — Kronprinz v.
Preußen. — v. Roon. — Wilhelm, König v.
Preußen. — Prinz Friedrich Karl v. Preußen. —
Bismarck. — Steinmetz. — Goben. — Kron-
prinz v. Sachsen. — Napoleon III. — Vogel
v. Falkenstein. — v. Zastrow. — Plan von
Metz. — v. d. Tann. — v. Werder. — v. Hart-
mann.

Weitere Bilder von Heerführern, Pläne u.
lassen wir anfertigen. Vorausbestellungen auf solche
finden gern Berücksichtigung. Die Bilder sind nach
den neuesten Aufnahmen künstlerisch ausgeführt.
Die Platten-Größe derselben beträgt 4 und 4½ Zoll
sächsisch.

Wir offeriren diese Clichés pro Stück für 2 S^h
15 N^h, bei Abnahme von 10 diversen gewähren
wir 10%, bei Abnahme von 20 div. 20% Extra-
rabatt.

Bestellungen erbitten wir direct.

Leipzig. **Serbe'sche** Verlagshandlung.

[942.] Von den in meinen Journalen:

Ueber Land und Meer

und

Die Illustrierte Welt

erschienenen Illustrationen werden fortwährend
Clichés in galvanischen Kupferniederschlägen
zum Preise von 5 N^h, in Schriftzeugmetall zum
Preise von 3 N^h pro □ sächsisch abgegeben.
Stuttgart. **Eduard Hallberger.**